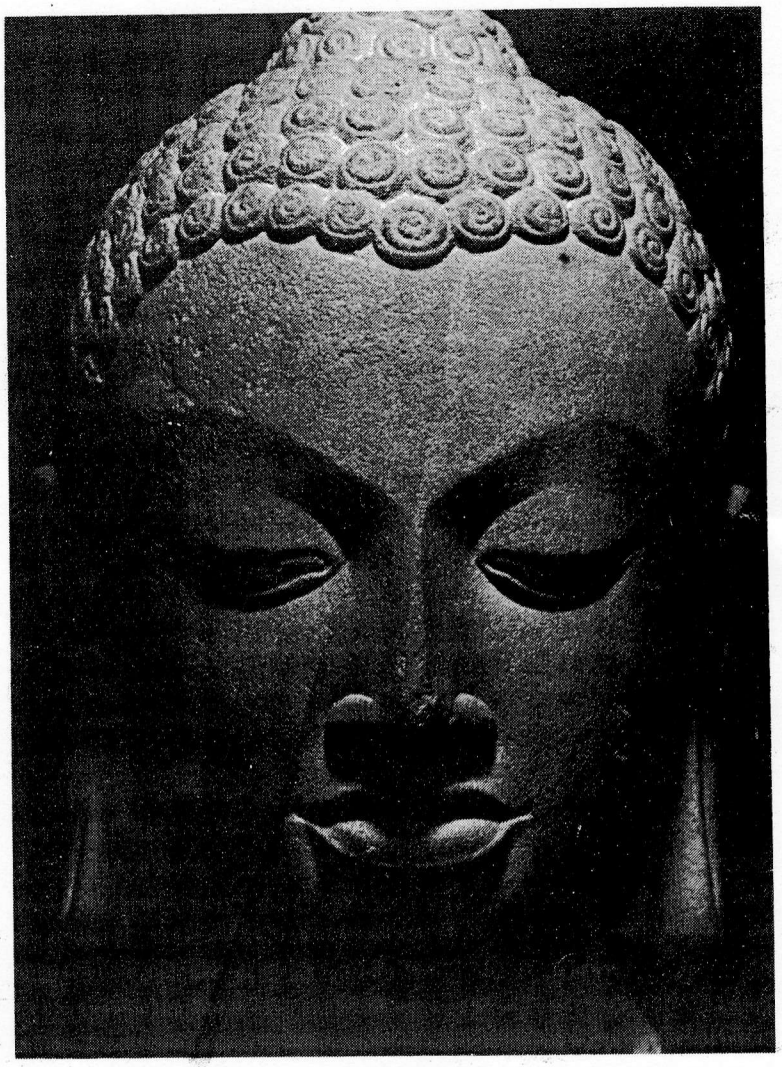


ANDERE WIRKLICHKEITEN

Die Konvergenz neuer Naturwissenschaften
und alter spiritueller Traditionen.

7. bis 11. September 1983

Konferenz in Alpbach/Tirol (Österreich)

Die geladenen Gäste:

Seine Heiligkeit der Dalai Lama

Richard Baker Roshi

Frater David Steindl-Rast

David Bohm
Theoret. Physiker, London

Fritjof Capra
Theoret. Physiker, Berkeley

Rupert Sheldrake
Biochemiker, Cambridge

Francisco Varela
Neurobiologe, Santiago de Chile

FORUM FÜR HUMANISTISCHE PSYCHOLOGIE + PSYCHOTHERAPIE E. V.
ELISABETHENSTRASSE 38 · D-7000 STUTTGART 1
TELEFON 07 11 / 63 56 72

In der Vergangenheit wurde es als normal und richtig angesehen, daß naturwissenschaftliche Wahrheiten geistige und spirituelle Wahrheiten auf- und ablösten, und die Diskrepanz zwischen Wissenschaft und Religion erschien total und unüberbrückbar.

Diese Situation hat sich in den vergangenen Jahren dramatisch verändert. Die revolutionären Entwicklungen in der modernen Physik und Biologie fordern jedes einzelne Postulat mechanistischer Wissenschaft heraus, transzendieren das kartesianische Paradigma und nähern sich in ihren Beschreibungen denen der westlichen und östlichen spirituellen Traditionen.

Wenn an die Stelle des Bildes eines unendlich komplexen mechanistischen Uhrwerks das Bild eines Gewebes fluktuierernder Beziehungen tritt, ergeben sich daraus Implikationen für die Sozialwissenschaften bzw. für unser Weltbild, die unermeßlich sind und bisher weitgehend ignoriert werden.

Genau diese Implikationen aber stellen das Thema der Konferenz dar. Die im Untertitel angedeutete Konvergenz ist aber vor allem auch deshalb von Bedeutung, weil sie ursprünglich getrennte und isolierte Standpunkte zu einer größeren, weiteren Perspektive verbindet und in einer Zeit deutlich wird, da die ideologischen Spannungen in der Welt gefährliche Proportionen erreicht haben und das Überleben ganzer Lebensformen auf diesem Planeten bedroht ist.

Für uns, die Veranstalter, geht es vor allem darum, interessierte Teilnehmer mit herausragenden Persönlichkeiten in Kontakt zu bringen, die nicht nur von 'anderen Wirklichkeiten' reden, sondern deren Leben tief geprägt wurde von dieser anderen Weise, in dieser Welt zu sein; und das ohne irgend eine äußere Andersartigkeit.

Im Verlauf dieser Konferenz werden die Teilnehmer die Möglichkeit haben, auch in persönlichen Gesprächen, vor allem aber bei intensiven Veranstaltungen in Kontakt zu treten zu eminenten Vertretern westlicher wie östlicher spiritueller Traditionen, sowie zu prominenten Wissenschaftlern aus Chile, England, Österreich und den U.S.A.

Die Teilnehmer werden sehr verschiedene Weisen, diese Welt zu sehen, kennen- und verstehen lernen. Sie werden - im Dialog mit den Referenten - die Gelegenheit finden, die Konsequenzen einer neuen Vorstellung von Wirklichkeit, Realität für ihr eigenes Leben, diskutieren können.

Es ist unser Ziel, für dieses Treffen eine Atmosphäre zu kreieren, die ein wirkliches Bei- und Miteinandersein zuläßt, eine Atmosphäre, in der die üblichen Barrieren zwischen Referenten und Teilnehmern nicht nötig sind, da beide Seiten in gegenseitigem Respekt und mit entsprechender Rücksichtnahme aufeinander zugehen vermögen.

Dafür ist eine rigide Programmplanung nur hinderlich, die in der Regel nur die Bedürfnisse der Veranstalter berücksichtigt. Wir werden versuchen, die Bedürfnisse der Referenten und die der Teilnehmer in etwa zur Übereinstimmung zu bringen.

SEINE HEILIGKEIT DER DALAI LAMA ist die 14. Inkarnation des Dalai Lama, er ist Oberhaupt der Gelugpa Schule des tibetischen Buddhismus sowie geistiges und politisches Oberhaupt des tibetischen Volkes. Nach seiner Flucht aus Tibet lebt er heute in Dharmsala in Indien.

RICHARD BAKER-ROSHI ist seit 1970 Abt des Zen Center in San Franzisko und des Tassajara Mountain Center. Er ist Nachfolger seines Lehrers, des Soto Zen Meisters Shunrya Suzuki.

FRATER DAVID STEINDL-RAST, O.S.B., steht in der Tradition seines Freundes Thomas Merton. Er wurde in Österreich geboren und promovierte in Wien zum Dr.phil. im Fach Kinderpsychologie. Heute ist er Mitglied des Benediktiner Ordens und war aktiv in der ökumenischen Bewegung tätig, die kontemplative Menschen der großen Religionen zusammengeführt hat.

DAVID BOHM, Ph.D., ist bedeutender theoretischer Physiker an der University of London. Bohm war Schüler Einsteins, der ihn besonders förderte. Heute verbindet ihn eine tiefe Freundschaft mit Krishnamurti. In seinem letzten Buch 'Wholeness and the Implicate Order' untersucht er die Natur des menschlichen Geistes und die höhere Ordnung, die unseren Geist prägt.

FRITJOF CAPRA, Ph.D., studierte theoretische Physik in Wien und arbeitete an den Universitäten von Paris und London. Zur Zeit ist er als Professor an der University of California in Berkeley im Forschungsbereich der theoretischen Hochenergiephysik tätig. Sein besonderes Interesse gilt dem Aufzeigen der Verbindung zwischen der Modernen Teilchenphysik und der Mystik.

RUPERT SHELDRAKE, Ph.D., erhielt seine Ausbildung an der University of Cambridge (Naturwissenschaft) und Harvard University (Philosophie), er ist Mitglied der Royal Society of Science in Großbritannien. Als Pflanzenphysiologe entwickelte er eine Theorie, die zu einer so radikalen Abkehr von der orthodoxen Weltsicht führt, daß sie revolutionäre Folgen haben kann.

FRANCISCO VARELA, Ph.D., gebürtiger Chilene, erhielt seinen Doktor für Biologie an der Harvard University. Zur Zeit ist er Professor für Neurowissenschaft an der Universität von Santiago de Chile. Seine bekanntesten Arbeiten sind die über die Eigenschaften lebender Systeme, das Konzept der 'Autopoese' und die Entwicklung einer faszinierenden Synthese zwischen dialektischen und kybernetischen Gesichtspunkten.

Wir haben folgende Musiker eingeladen:

GEORG DEUTER, Meditationsmusik

PAUL HORN, Jazzmusiker

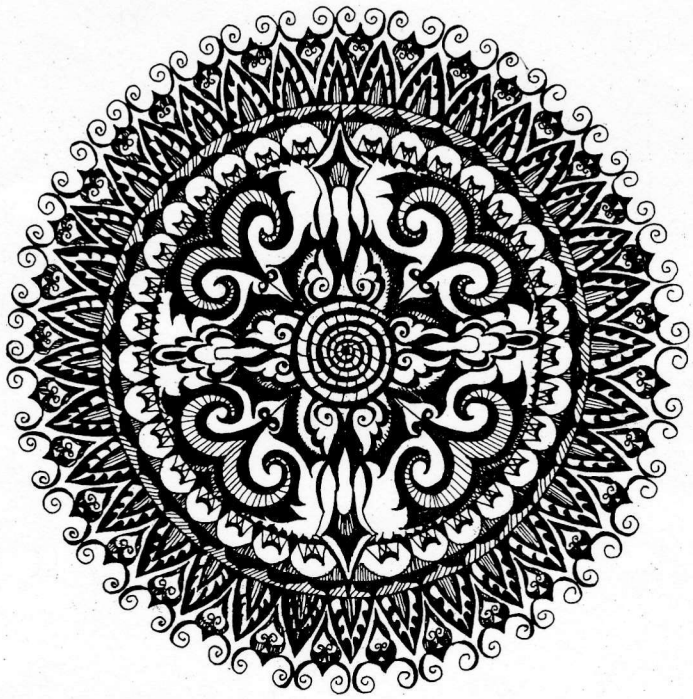
NANDU MULEY, Santoor-Musiker

Wir haben folgende Organisationen eingeladen, die ihre Arbeit, ihr Leben und ihre Ziele vorstellen werden:

AURORA-ZENTRALE DER AUROVILLE
UND MIRAPURI FREUNDE,

3 H ORGANISATION DEUTSCHLAND,
GURU RAM DAS ASHRAM FÜR SIKH DHARMA
UND KUNDALINI YOGA,

RAJNEESHSTADT, SCHLOSS WOLFSBRUNNEN,
BHAGWAN SHREE RAJNEESH ORGANISATION



KONFERENZDATEN

Beginn am Mittwoch 7. September 1983 um 14.00 Uhr
Ende am Sonntag 11. September 1983 um 14.00 Uhr

KONFERENZORT

Alpbach/Tirol in Österreich. Alpbach ist ein ursprünglich erhaltenes Dorf, abseits vom hektischen Betrieb in 1000 m Höhe und umgeben von Bergen, Wiesen und Wäldern.

VERANSTALTUNGSRÄUME

Kongresszentrum mit verschiedenen großen und kleinen Räumen, Hotel Böglerhof und andere Hotels in der näheren Umgebung.

UNTERKÜNFTE

Der Fremdenverkehrsverband bietet die verschiedensten Unterkünfte an: Hotels, Pensionen und Privatzimmer. Es ist auch ein schöner Campingplatz vorhanden.
Für die Reservierung von Unterkünften schreiben Sie an:
Fremdenverkehrsverband, A 6236 Alpbach/Tirol
Telefon (05336) 5211
Für Camping-Informationen schreiben Sie an:
Brantlhof, Reintalersee, A 6233 Kramsach
Telefon (05337) 28753

TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Überweisung bis zum 15. April 1983	DM 450,-
Bei Überweisung bis zum 15. Juni 1983	DM 525,-
Bei Überweisung bis zum 15. August 1983	DM 600,-

ANMELDUNG

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular aus und schicken Sie es an: FORUM, Elisabethenstr. 38, D-7000 Stuttgart 1.
Überweisen Sie die Teilnahmegebühr bitte an:
FORUM, Stuttgarter Bank, Stuttgart, Kto. 4 911 591
BLZ 600 901 00 oder fügen Sie dem Anmeldeformular einen Scheck bei. Nach Erhalt der Teilnahmegebühr schicken wir Ihnen eine Teilnahmebestätigung.

TEILNAHMEBEGRENZUNG

Die Anzahl der Teilnehmer ist aufgrund der örtlichen Veranstaltungsräume begrenzt. Wir werden die Teilnehmer in der Reihenfolge der Überweisung von der Teilnahmegebühr aufnehmen.

REGISTRATION

Mittwoch, 7. September 1983, 14.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag, 8. September 1983, 08.00 - 10.00 Uhr

ERÖFFNUNGSZEREMONIE

Mittwoch, 7. September 1983, Beginn 20.00 Uhr
im Hotel Böglerhof/Alpbach

MEDITATIONEN

Jeden Morgen werden verschiedene Meditationen angeboten. Einige davon werden für die gesamte Gruppe sein.

PLENARVERANSTALTUNGEN

Täglich wird es Plenarveranstaltungen geben, die 2 bis 3 Stunden dauern werden. Dabei werden die einzelnen Referenten über ihr spezielles Weltbild sprechen, die Art und Weise, die sie dazu brachte, 'Wirklichkeit' anders zu interpretieren als es allgemein gültig ist.

SEMINARE / WORKSHOPS

Täglich wird es eine Reihe von Seminaren geben, die parallel stattfinden werden. Sie sollten jeweils 25 - 80 Teilnehmern die Möglichkeit geben, sich intensiver und mehr in die Tiefe gehend mit den angebotenen Erkenntnissen der Referenten zu beschäftigen. Außerdem bieten diese Seminare bzw. Workshops - in weit größerem Maße als die Plemarveranstaltungen - die Möglichkeit für Frage und Antwort.

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Es werden sich im Verlauf der Konferenz immer wieder Möglichkeiten anbieten, Gruppen zu organisieren, die insbesonders auf die persönlichen Bedürfnisse der Teilnehmer eingehen sollen. In der Regel werden diese Gruppen aus nicht mehr als 20 Personen bestehen und von einem erfahrenen Gruppenleiter geführt werden.

PODIUMSDISKUSSIONEN

Wir gehen davon aus, daß Dialoge zwischen den verschiedenen Referenten für alle Beteiligten besonders reizvoll sein können, da sie kontrapunktisch die Konvergenzen und Diskrepanzen der verschiedenen Perspektiven aufzeigen können. Täglich sollten wir uns mindestens einmal zu einem solchen Dialog zusammenfinden. In den Podiumsdiskussionen wird es dann vor allem um die Konsequenzen dieser 'anderen Wirklichkeiten' auf unseren Alltag gehen.

ABMELDUNG

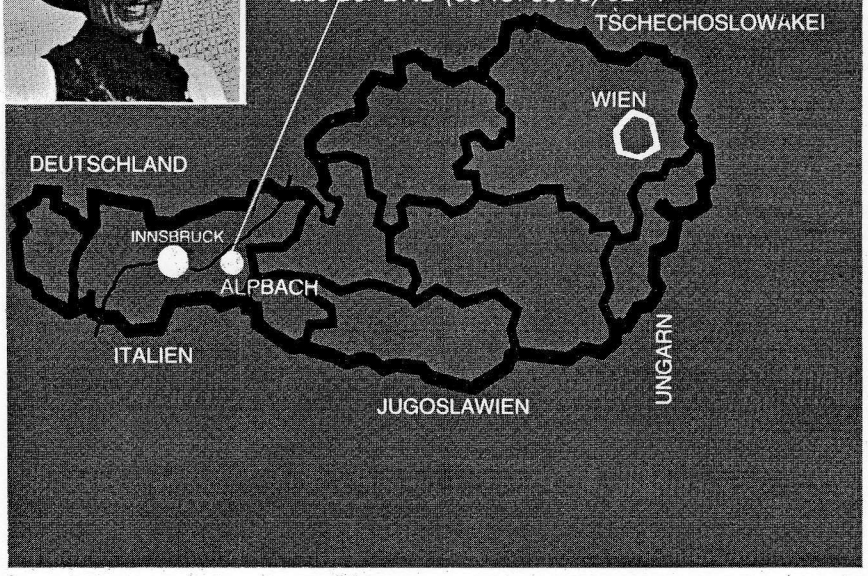
Sie können sich bis zum 30. Juni 1983 wieder abmelden. In diesem Fall überweisen wir Ihnen die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von DM 50,- wieder zurück. Bei späterer Abmeldung ist eine Rückzahlung nicht mehr möglich, aber die Anmeldung kann auf eine andere Person übertragen werden.

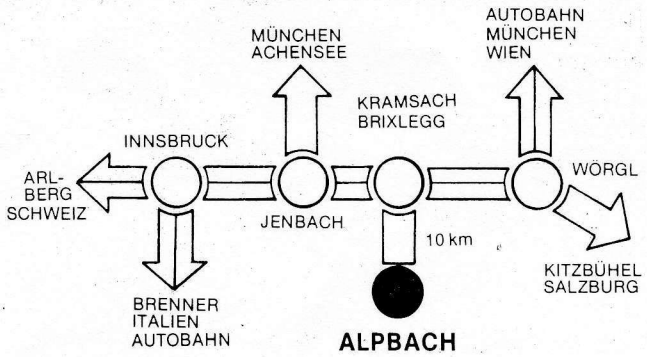
WEITERE HINWEISE

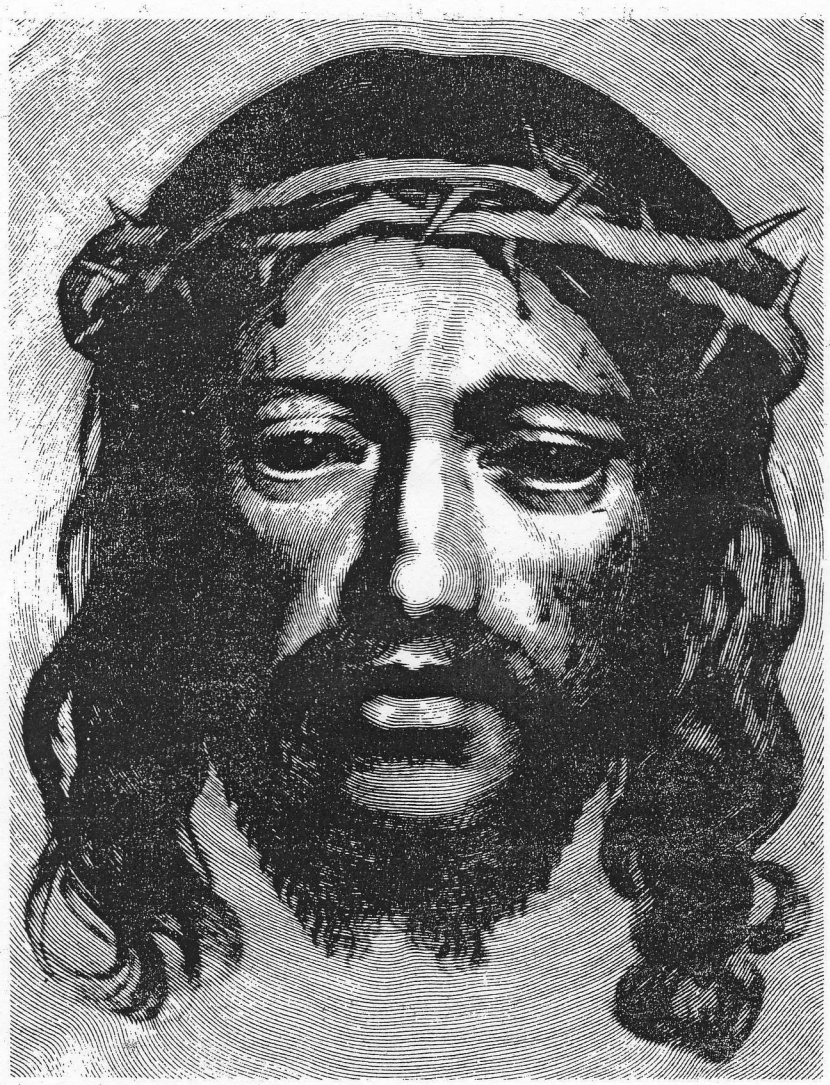
Die Konferenzsprache ist Englisch. Übersetzungshilfen sind beabsichtigt, können aber nicht in jedem Fall garantiert werden.
Ermäßigungen sind bei dieser Veranstaltung ausgeschlossen.
Wir empfehlen Ihnen, Kissen, Decken, feste Schuhe, bequeme Kleidung und gegebenenfalls Musikinstrumente mitzubringen.
Der Veranstalter der Konferenz sowie die Besitzer der Veranstaltungsräume sind während der Konferenz nicht für Verluste, Verletzungen oder Beschädigungen an Personen oder Eigentum verantwortlich.

ALPBACH

Auskünfte und Information:
FVV Alpbach,
A-6236 Alpbach, Tirol
Tel. (05336) 5211, Telex 051/380
aus der BRD (0043/5336) 5211







ANDERE WIRKLICHKEITEN

Die Konvergenz neuer Naturwissenschaften
und alter spiritueller Traditionen.

7. bis 11. September 1983

Konferenz in Alpbach/Tirol (Österreich)

Die Konvergenz neuer Naturwissenschaften
und alter spiritueller Traditionen.

7. bis 11. September 1983

Konferenz in Alpbach/Tirol (Österreich)

ANMELDUNG an FORUM, Elisabethenstrasse 38, D-7000 Stuttgart 1

(Nachname) (Vorname)

(Strasse) (PLZ und Ort)

(Land) (Telefon)

Ich habe die Informationen für die Anmeldung und Teilnahme gelesen und werde die Teilnahmegebühr zum entsprechenden Fälligkeitsdatum überweisen bzw. als Scheck beifügen.

(Datum und Unterschrift)

ANDERE WIRKLICHKEITEN

Die Konvergenz neuer Naturwissenschaften
und alter spiritueller Traditionen.

7. bis 11. September 1983

Konferenz in Alpbach/Tirol (Österreich)

RESERVIERUNG an Fremdenverkehrsverband, A-6236 Alpbach/Tirol

bitte reservieren Sie für mich:

○ Hotel ○ Gasthof ○ Pension ○ Privatzimmer

○ Einzelzimmer ○ Doppelzimmer ○ Dreibettzimmer

○ mit Bad/Dusche ○ ohne Bad/Dusche

○ mit Frühstück ○ Halbpension ○ Vollpension

(Nachname) (Vorname)

(Strasse) (PLZ und Ort)